

# Inhaltsverzeichnis

Literaturverzeichnis .....	XIX
Abkürzungsverzeichnis .....	XXV
<b>1. Kapitel: Einführung</b> .....	1
I.    Ziele der Reform von 2023 .....	1
1. Betonung der Subjektstellung der Betroffenen .....	1
2. Erweiterte Beteiligungsrechte und -pflichten .....	1
3. Stärkung des ehrenamtlichen Vormunds .....	2
4. Übersichtlichere Struktur des Gesetzes und Vereinfachungen für die Rechtsanwendenden .....	3
II.   Umsetzung der Reformziele .....	3
1. Überschießende Tendenz der Gesetzesbegründung .....	4
2. You can't have your cake and eat it, too .....	6
3. Verschiedene Inkonsistenzen .....	6
<b>2. Kapitel: Auswahl des Vormundes</b> .....	7
I.    Überblick .....	7
1. Ehrenamtlicher Vormund .....	7
2. Struktur der Prüfung .....	8
3. Eignung der Person .....	9
4. Auswahl unter mehreren geeigneten Personen .....	11
5. Ausschluss oder Widerspruch .....	11
6. Verhältnismäßigkeitsgrundsatz .....	12
7. Funktionelle Zuständigkeit .....	12
II.   Kriterien .....	13
1. Wille des Mündels .....	14
2. Familiäre Beziehungen .....	16
3. Persönliche Bindungen des Mündels .....	17
4. Religiöses Bekenntnis .....	17
5. Kultureller Hintergrund .....	18
6. Wirklicher oder mutmaßlicher Wille der Eltern ...	18
7. Lebensumstände des Mündels .....	18
III.  Die „fachliche Eignung“ .....	19
1. Kenntnisse und Erfahrungen .....	20
2. Persönliche Eigenschaften .....	20

3. Persönliche Verhältnisse und Vermögenslage . . . . .	21
4. Fähigkeit und Bereitschaft zur Zusammenarbeit . .	22
5. Interessenkollision . . . . .	22
IV. Der Elternwille . . . . .	23
1. Benennung oder Ausschluss nach § 1782 BGB . . .	24
2. Übergehen der benannten Person nach § 1783 BGB .	26
3. Der tatsächliche Elternwille . . . . .	27
4. Der „mutmaßliche Elternwille“ . . . . .	28
<b>3. Kapitel: Ausgestaltung der Vormundschaft . . . . .</b>	<b>31</b>
I. Mündelrechte . . . . .	31
1. Erziehungsziele allgemein . . . . .	31
2. Pflege . . . . .	32
3. Vormundschaftsbezogene Rechte . . . . .	33
4. Beteiligung des Mündels an Entscheidungen . . . .	33
5. Grenzen . . . . .	33
II. Amtsführung . . . . .	35
1. Förderung zu selbständigem Handeln und Beteiligung	36
2. Pflicht zu persönlichem Kontakt . . . . .	37
3. Auskunftspflicht gegenüber nahen Angehörigen . .	39
4. Mitteilung an das Jugendamt . . . . .	39
III. Sorgerecht und Vertretung . . . . .	39
1. Überblick . . . . .	39
2. Personensorge . . . . .	41
3. Vermögenssorge . . . . .	42
4. Gesetzliche Vertretung . . . . .	42
IV. Schranken der Vertretung . . . . .	44
1. Rechtsgeschäfte mit Ehegatten, eingetragennem Lebenspartner oder Verwandten . . . . .	45
2. Besicherte Forderungen gegen den Vormund . . . .	45
3. Ausnahmen . . . . .	45
V. Grundsätze und Pflichten bei Vermögenssorge . . . . .	46
1. Mündelwohl, Wirtschaftlichkeit, Bedürfnisse des Mündels . . . . .	47
2. Pflicht, ein Vermögensverzeichnis aufzustellen . . . .	47
3. Trennungsgebot, Verwendung für den Vormund . .	50
4. Vermögensverwaltung bei Erbschaft und Schenkung . . . . .	50
5. Verwaltung von Geld, Wertpapieren und Wertgegen- ständen sowie Beginn eines Erwerbsgeschäftes . . . .	51
6. Anlagepflicht, Voraussetzungen für das Kreditinstitut, Depots und Wertpapiere . . . . .	51
7. Bereithalten von Verfügungsgeld/Bargeldloser Zahlungsverkehr . . . . .	52

	8. Anzeigepflichten . . . . .	53
	9. Schenkungen . . . . .	53
	10. Jahresbericht . . . . .	54
VI.	Befreite Vormundschaft . . . . .	54
	1. Befreiung kraft Gesetzes . . . . .	55
	2. Befreiung durch die Eltern . . . . .	55
	3. Familiengerichtliche Entscheidung . . . . .	56
	4. Rechtsfolgen . . . . .	57
VII.	Genehmigungsbedürftige Rechtsgeschäfte . . . . .	58
	1. Prüfungsmaßstab . . . . .	59
	2. Genehmigungsbedürftige Geschäfte aus dem Bereich der Vermögenssorge . . . . .	59
	3. Insbesondere: Wiederkehrende Leistungen . . . . .	60
	4. Insbesondere: Erwerb von Erwerbsgeschäften, insbesondere von Kommanditanteilen . . . . .	62
	5. Insbesondere: Schenkungen . . . . .	63
	6. Insbesondere: Die Erbausschlagung . . . . .	64
VIII.	Auskunftspflicht . . . . .	66
	1. Nahestehende Angehörige oder sonstige Vertrauenspersonen . . . . .	67
	2. Berechtigtes Interesse . . . . .	67
	3. Grenzen . . . . .	68
	4. Inhalt und Umfang der Auskunft . . . . .	69
	5. Rechtsnatur, Rechtsweg und Rechtsmittel . . . . .	70
<b>4. Kapitel:</b>	<b>Weitere Sorgeberechtigte neben dem Vormund . . . .</b>	<b>71</b>
I.	Überblick . . . . .	71
	1. Rechtstypen von Vormündern . . . . .	71
	2. Neue Pfleger nach § 1776 BGB und § 1777 BGB . .	73
	3. Systematik . . . . .	75
	4. Subsidiarität . . . . .	76
II.	Prüfungsschritte bei § 1776 BGB . . . . .	77
	1. Ehrenamtlicher Vormund, keine Ergänzungspflegschaft . . . . .	77
	2. Keine vollständige Entlassung . . . . .	77
	3. Wohl des Mündels . . . . .	77
	4. Zustimmung des Vormunds . . . . .	78
	5. Zeitpunkt . . . . .	79
	6. Auswahl und Bestellung . . . . .	79
	7. Rechtsfolge . . . . .	79
	8. Kosten . . . . .	79
III.	Prüfungsschritte bei § 1777 BGB . . . . .	80
	1. Anwendungsbereich . . . . .	80
	2. Konkurrenzen . . . . .	80

3.	Antrag und Zustimmung .....	80
4.	Pflegeperson .....	81
5.	Mündel lebt längere Zeit bei der Pflegeperson ....	83
6.	Eignung des Vormunds/Wohl des Mündels .....	83
7.	Angelegenheit von erheblicher Bedeutung .....	83
8.	Zeitpunkt .....	84
9.	Kosten .....	85
IV.	Ausübung der Pflegschaft .....	85
1.	Ergänzungspfleger nach § 1809 BGB .....	86
2.	Zusätzlicher Pfleger nach § 1776 BGB .....	88
3.	Pflegeperson als Pfleger nach § 1777 BGB .....	89
V.	Aufhebung der Übertragung .....	90
1.	Wohl des Mündels .....	91
2.	Zustimmung oder wichtiger Grund .....	92
VI.	Ergänzungspflegschaft, § 1809 BGB .....	93
1.	Verhinderung der Eltern oder des Vormunds .....	93
2.	Bedürfnis für die Anordnung einer Ergänzungspflegschaft .....	94
3.	Wirkung .....	95
4.	Anzeigepflicht .....	95
5.	Gebühren .....	96
VII.	Umgangspflegschaft, § 1684 Abs. 3 BGB .....	96
1.	Dauerhafter oder wiederholter Verstoß gegen die Wohlverhaltensklausel .....	97
2.	Befugnisse des Umgangspflegers .....	98
3.	Befristung .....	99
4.	Gebühren .....	100
VIII.	Pflegschaft für ein ungeborenes Kind, § 1810 BGB ...	100
1.	Schwangerschaft und Verhinderung .....	101
2.	Fürsorgebedürfnis .....	101
3.	Wirkung .....	102
4.	Ende .....	102
5.	Abgrenzung .....	102
IX.	Zuwendungspflegschaft, § 1811 BGB .....	103
1.	Erwerb von Todes wegen oder durch unentgeltliche Verfügung auf den Todesfall .....	103
2.	Erwerb durch unentgeltliche Verfügung unter Lebenden .....	104
3.	Umfang .....	105
4.	Übergehen der benannten Person .....	105
5.	Befreite Pflegschaft .....	105
6.	Vergütung und Aufwendungsersatz .....	106

<b>5. Kapitel: Aufsicht und Unterstützung</b>	107
I. Aufsicht und Beratung durch das Familiengericht	107
1. Überblick	107
2. Pflichtwidrigkeit	108
3. Maßnahmen des Gerichts	110
4. Berichte	111
5. Anhörung des Mündels	112
II. Unterstützung durch das Jugendamt	114
1. Pflicht, einen geeigneten Vormund oder Pfleger vorzuschlagen	114
2. Beratung und Unterstützung von Vormündern und Pflegern	118
3. Sicherstellung von Erziehung und Pflege	119
<b>6. Kapitel: Entlassung des Vormunds</b>	121
I. Übersicht	121
II. Einzelne Gründe für die Entlassung	122
1. Pflichtverletzung und Gefährdung des Mündelwohls, § 1804 Abs. 1 Ziff. 1 BGB	122
2. Ein ehrenamtlicher Vormund ist besser geeignet, § 1804 Abs. 1 Ziff. 2 BGB	123
3. Ausscheiden aus dem Verein, § 1804 Abs. 1 Ziff. 3 BGB	123
4. Nach der Bestellung werden Ausschlussgründe bekannt, § 1804 Abs. 1 Ziff. 4 BGB	123
5. Sonstiger wichtiger Grund, § 1804 Abs. 1 Ziff. 5 BGB	124
6. Entlassung auf eigenen Antrag, § 1804 Abs. 2 BGB	124
7. Verhältnismäßigkeit	124
<b>7. Kapitel: Das gerichtliche Verfahren</b>	125
I. Überblick	125
1. Allgemeine Verfahrensgrundsätze	125
2. Örtliche Zuständigkeit	125
3. Funktionelle Zuständigkeit	127
4. Beteiligte	128
5. Entscheidung durch Beschluss	129
6. Bestellung statt Verpflichtung/sofortige Wirksamkeit	129
7. Mündliche Verpflichtung ehrenamtlicher Vormünder	130
II. Besonderheiten bei der Bestellung und Entlassung des Vormunds	131
1. Vorschlag des Jugendamts	131
2. Auskunft aus dem Bundeszentralregister, § 168 Abs. 2 FamFG	131

	3. Entlassung des Vormunds .....	132
III.	Anhörungen .....	133
	1. Allgemeine Anhörung in allen Kindschaftsverfahren .	133
	2. Anhörung des Mündels bei Verdacht einer Pflichtverletzung .....	133
	3. Anhörung von Familienangehörigen und Vertrauenspersonen .....	133
	4. Weitere Anhörung von Familienangehörigen .....	134
IV.	Der vorläufige Vormund .....	135
	1. Die Ermittlungen sind nicht abgeschlossen, § 1781 Abs. 1 Satz 1, 1. Alt. BGB .....	136
	2. Vorübergehendes Hindernis, § 1781 Abs. 1 Satz 1, 2. Alt. BGB .....	137
	3. Verfahren .....	137
	a) Einstweiliger Rechtsschutz .....	137
	b) Hauptsache .....	138
	c) Funktionelle Zuständigkeit .....	138
	d) Kosten .....	139
	4. Suche nach dem geeigneten Vormund/Wechsel oder Bestätigung .....	139
	a) Verfahren .....	139
	b) Verlängerung der Frist .....	140
	5. Ablaufschema .....	141
V.	Eilentscheidungen nach § 1867 BGB .....	142
	1. Anwendungsbereich .....	143
	2. Vormund nicht bestellt oder verhindert .....	143
	3. Erforderliche Maßnahmen .....	145
VI.	Genehmigungen/Befreiungen .....	146
	1. Amtsverfahren .....	147
	2. Funktionelle Zuständigkeit .....	147
	3. Genehmigungsmaßstab .....	147
	4. Befreiung nach § 1801 Abs. 2 BGB .....	148
	5. Aufhebung einer Befreiung nach § 1801 Abs. 4 BGB	148
	6. Genehmigung nach Ende der Vormundschaft/Pflegschaft .....	148
VII.	Entscheidung bei Meinungsverschiedenheiten .....	149
	1. Zuständigkeit .....	149
	2. Antrag .....	150
	3. Statthaftigkeit .....	150
	a) Gemeinschaftliche Vormünder, § 1793 Abs. 1 Ziff. 1 BGB .....	150
	b) Unterschiedliche Vormünder von Geschwistern, § 1793 Abs. 1 Ziff. 2 BGB .....	150

c) Vormund und zusätzlicher Pfleger, § 1793 Abs. 1 Ziff. 3 BGB .....	150
d) Vormund und Pflegeperson als Pfleger, § 1793 Abs. 1 Ziff. 3 BGB .....	151
e) Ergänzungspfleger nach § 1809 BGB .....	152
4. Begründetheit/Gerichtliche Entscheidung .....	153
VIII. Mitteilungspflichten .....	154
1. Mitteilungspflichten des Vormunds an das Familiengericht .....	154
2. Mitteilungspflichten des Vormunds an das Jugendamt .....	154
3. Mitteilungspflichten des Jugendamts an das Familiengericht .....	154
4. Mitteilungspflichten des Standesamts an das Familiengericht .....	156
5. Mitteilungspflichten des Familiengerichts an andere Familiengerichte .....	156
6. Sonstiges .....	156
<b>8. Kapitel: Rechtsmittel .....</b>	<b>157</b>
I. Beschwerde .....	157
1. Auswahlentscheidung .....	157
2. Genehmigungsfälle .....	161
II. Erinnerung .....	161
1. Auswahlentscheidung .....	161
2. Vergütung .....	161
<b>9. Kapitel: Vergütung und Aufwendungsersatz .....</b>	<b>163</b>
I. Übersicht .....	163
1. Berufsmäßigkeit .....	166
2. Aufwendungsersatz und Vergütung des beruflich tätigen Vormunds oder Pflegers .....	166
3. Aufwendungsersatz und Vergütung des ehrenamtlichen Vormunds .....	169
II. Festsetzung .....	172
1. Zuständigkeit .....	173
2. Antrag .....	174
3. Prüfung der persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse .....	174
4. Gegenansprüche .....	175
5. Zinsen .....	175
6. Anhörung .....	175
7. Beschluss .....	176

<b>10. Kapitel: Datenschutz</b>	177
I. Überblick und Grundbegriffe	177
II. Zum Datenschutz verpflichtete Personen	179
1. Jugendamt	179
2. Natürliche Personen	180
3. Vormundschaftsvereine	181
4. Verfahrensbeistand	182
III. Insbesondere das Familiengericht	183
1. Übermittlung an ein anderes Gericht	183
2. Datenübermittlung an Dritte	183
3. Daten zur Qualifikation des Verfahrensbeistands	183
IV. Akteneinsicht/Aktenherausgabe	184
V. Auskunftspflichten des Vormunds	184
<b>Anhang I: Muster</b>	185
I. Antrag auf Bestellung eines zusätzlichen Pflegers	185
II. Antrag auf Bestellung zur Pflegeperson als Pfleger	186
III. Bericht	188
IV. Vermögensverzeichnis	190
V. Vergütungsantrag	193
VI. Entscheidung bei Meinungsverschiedenheiten	194
VII. Antrag auf Entlassung	195
<b>Anhang II: Gesetzestexte</b>	197
I. Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) – Auszug	197
II. Sozialgesetzbuch (SGB) – Achtes Buch (VIII) – Kinder- und Jugendhilfe – Auszug	231
III. Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG) – Auszug	237
IV. Gesetz über die Vergütung von Vormündern und Betreuern (Vormünder- und Betreuervergütungsgesetz – VBVG) – Auszug	241
V. Gesetz über das Zentralregister und das Erziehungsregister (Bundeszentralregistergesetz – BZRG) – Auszug	245
Stichwortverzeichnis	249